DIE LINKE. Sachsen
Landesvorstand

B 7 – 171

Information zu feministischen Aktionstagen 2021: Frauen*kampftag, One Billion Rising, Girls Day und Equal Pay Day

Beschluss aus der Landesvorstandssitzung vom 22. Januar 2021

Beschluss:

1. Der Landesvorstand der LINKEN Sachsen ist sich der besonderen politischen Bedeutsamkeit des diesjährigen Frauen*kampftages und oben genannten Aktionstagen bewusst. Er erkennt die Dringlichkeit politischer Präsenz gleichstellungspolitischer Themen, gerade vor dem Hintergrund der anhaltenden Pandemie und damit verbundenen geschlechtsspezifischen Dimension der Krise und dem patriarchalen Backlash.

2. Der Landesvorstand beschließt, sich an den Aktionen rund um den Internationalen Frauen*kampftag am 8. März 2021, dem Aktionstag One Billion Rising, dem Girls Day sowie dem Equal Pay Day zu beteiligen und diese auf allen Ebenen aktiv zu unterstützen.

3. Der Landesvorstand beschließt angesichts oben genannter Punkte und mit Blick auf die notwendige Herstellung von Sichtbarkeit und zentraler Forderungen, eine finanzielle Unterstützung des Internationalen Frauen*kampftages am 8. März 2021 durch die Produktion von neuen landesweiten Aktionsmaterialien (Übersicht anbei), sowie ein Schreiben an unsere weiblichen Mitglieder (Ü60, ohne E-Mail-Adresse) in einer Höhe von 3.452 Euro

Anlagen: Information zu geplanten und bestehenden Aktionsmaterialien und Kostenkalkulation

politische Botschaft: Siehe Erläuterung anbei

Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit: Veröffentlichung im Internet (www.dielinke-sachsen.de), aktive Bewerbung und Unterstützung geplanter Aktionen zum 8. März 2021 sowie One Billion Rising, dem Girls Day und Equal Pay Day, Pressemitteilung zu den Aktionstagen sowie öffentlichkeitswirksame und langfristige Berichterstattung auf der Landesparteiseite und auf Facebook, sowie aktive Begleitung der politischen Inhalte zum 8. März auf Social Media Kanälen wie Instagram und Twitter.

weitere Maßnahmen: Frühzeitige Information aller Ebenen der LINKEN. Sachsen über Beteiligungsmöglichkeiten sowie über zur Verfügung stehende Aktionsmaterialien, welche in Zusammenarbeit mit der Landesgeschäftsstelle und der Sprecherin für Gleichstellung erarbeitet werden.

Finanzen: Neuproduktion Aktionsmaterialien in Höhe von 3.452 €

Die Vorlage wurde abgestimmt mit: -

Den Beschluss sollen erhalten: Landesvorstandsmitglieder/ Landesratsmitglieder/ Kreisvorsitzende/ Kreisgeschäftsführer*innen/ Ortsvorsitzende/ sächsische Mitglieder im Bundesausschuss/ Pressesprecher und Fraktionsgeschäftsführer der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag/ Landesparteitagsdelegierte/ sächsische Bundesparteitagsdelegierte/ Sprecher*innen der Landesweiten Zusammenschlüsse/ Abgeordnete im Europaparlament, Bundestag und Landtag/ sächsische Parteivorstandsmitglieder/ Regionalmitarbeiter*innen der Landtags- und Bundestagsfraktion/ Mitarbeiter*innen Landesgeschäftsstelle/ Jugendkoordinator*in/ Landesinklusionsbeauftragte*r

Abstimmungsergebnis:

dafür: 10 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

F.d.R.

Dresden, 22.01.2021

Janina Pfau

Janina Pfau
Landesgeschäftsführerin

Bemerkungen:

Frauen*kampftag, One Billion Rising, Girls Day und Equal Pay Day 2021

Nach wie vor sind Chauvinismus, Ungleichwertigkeit zwischen den Geschlechtern, die Hegemonie **heteronormativer Wertvorstellungen sowie patriarchale Machtverhältnisse ungebrochen**. Allerorts zielen Erzkonservative und rechte Bewegungen, im Kampf um kulturelle Hegemonie, auf die Rückgängigmachung von emanzipatorischen Grundwerten. Im Zuge kapitalistischer Landnahme und rechter Mobilmachung verschärfen sich die Kämpfe. Kurz: **Frauen*- und Freiheitsrechte sind keine Selbstverständlichkeit** mehr. Die gesellschaftlichen Folgen **des Roll Backs** reichen von struktureller Ungleichheit, Armutsrisiken und Ausgrenzung bis hin zu körperlicher und/oder sexualisierter Gewalt an Frauen* und LGBTTIQ*. Dem darf nicht unwidersprochen bleiben.

Im Zuge der **anhaltenden Corona Pandemie** manifestieren sich, wie im Brennglas, eben jene Strukturen der Ungleichheit zwischen den Geschlechtern massiv, mehr noch, führen sie zu einem **patriarchalen Backlash der insbesondere Frauen* und LGBTTIQ* sowie marginalisierte** und an den Rand gedrängte **Gruppen unserer Gesellschaft** besonders hart trifft. Schon jetzt zeigt sich das vor allem Frauen* zu den großen Verlierer*innen der Krise zählen. (Stichworte: Alleinzuständigkeit Care-Arbeit, Lohnungleichheit, Pflege/Gesundheitsrisiken, Anstieg körperlicher und/oder sexualisierter Gewalt) Kurz: **Die Pandemie hat eine geschlechtsspezifische Dimension**, die wir nicht unbeachtet lassen dürfen. Umso größer ist die Notwendigkeit die **sozialpolitische Schieflage** in Sachen Geschlechtergerechtigkeit und Corona **sichtbar zu machen und mit unseren politischen Forderungen nachhaltig zu begleiten**. Wir müssen uns überdies solidarisch mit den Gruppen zeigen, die infolge der Krise - durch Ausgrenzung, soziale Prekarisierung und Isolation, im besonderen Maße betroffen sind. (Weitere Ausführungen siehe Leitantrag, Standpunktepapier Corona und Frauen*) **Der Internationale Frauen*kampftag ist ein wesentlicher Moment um den Blick auf eben jene Missstände zu richten, die wir als LINKE Sachsen scharf kritisieren** – flankiert von den Forderungen nach Geschlechtergerechtigkeit und dem Kampf für eine feministische Gesellschaft, die wir ohnehin unablässig einfordern. Gleiches gilt für alle weiteren Aktionstage (Girls Day, Equal Pay etc.). Hier müssen wir aktiv sein, Ungerechtigkeiten benennen, linke Forderungen nach außen tragen und **unsere Vision einer gleichberechtigten Gesellschaft** deutlich machen.

Zudem ist mit Blick auf die **anstehenden Bundestagswahlen 2021** eine aktive Beteiligung und **politische Präsenz feministischer Themen** sowie die Sichtbarmachung gleichstellungspolitischer Forderungen im Speziellen von großem Interesse bzw. sollte es sein und das bereits im Vorfeld und nicht erst in der heißen Phase des Wahlkampfes.

Und natürlich gilt: Als LINKE. sollten den Frauen*kampftag zudem nutzen, um unsere Forderungen als wichtige Partner*in Sachen Feminismus laut nach außen zu tragen **und Bündnispartner*innen zu unterstützen**. Zugleich wollen wir uns bei allen Mitstreiter*innen – in und außerhalb der Partei - für ihre wertvolle **feministische Arbeit zu bedanken und diese wertzuschätzen**. Zudem ist es wichtig, anzuerkennen, dass auch **unsere weiblichen Mitglieder von der Pandemie betroffen sind** und gleichwohl an den Herausforderungen und Ängsten zu tragen haben. Aus diesem Grund wird es ein Schreiben an alle unsere weiblichen Mitglieder geben. Dies erfolgt per Mail sowie postalisch, da gerade unsere älteren Genossinnen* (1.800) über Email nicht erreichbar sind. (Erläuterung dazu erfolgt mündlich)

Termine Aktionstage 1. Halbjahr 2021:

- One Billion Rising 2021 – 13. Feb. 2021 “Rising Gardens – Rising for Women and Mother Earth”
- Equal Pay Day 2021 - 10. März 2021 „Game Changer – Mach dich stark für Equal Pay“
- Girls Day 2021 - 22. April 2021
- IDAHIT* 2021 – 17. Mai 2021

Informationen zu Materialien:

Allgemein:
Corona wird auch am 8. März diesen Jahres die Aktionsfähigkeit und die bisherige Gestaltung des Frauen*kampftages verändern und/oder mind. vor große Herausforderungen stellen. Mit Blick auf die möglicherweise anhaltenden gesundheitlichen Risiken und/oder notwendigen Kontakteinschränkungen setzen wir bei den Materialien primär auf Sichtbarkeit nach außen und Umsetzungsfähigkeit – vor allem damit auch unsere Genoss*innen und Andere nicht unnötig gefährdet werden. Da davon auszugehen ist, dass Stände und/oder Festveranstaltungen/Demos im größeren Maße ausfallen, wird es weniger Verteilmaterial geben bzw. hier nichts neu produziert. Wenn aber doch Bedarf besteht, kann hier aus dem bestehenden Fundus geschöpft werden.
Neu anbieten werden wir: Plakate, Großflächen, Fahnen und Facebook Banner/Share Pics und die obligatorische Grußkarte.
Alle Materialbestellungen laufen wie gehabt über die Landesgeschäftsstelle und Robert Wünsche: *robert.wuensche@dielinke-sachsen.de* - Bestellfrist für alle Materialien ist der 8. Februar 2021.

Welche Materialien werden neu produziert und bis wann und wie muss es bestellt werden?
A. Plakatkontingent zum 8. März für alle Kreis-und Stadtverbände
B. Großflächen-Layout Internationaler Frauen*kampftag
C. Fahnenbanner 8. März zum Raushängen für die Geschäftsstellen o.ä.
D. Facebook Banner /Share Pic für Instagram/Homepage
E. Grußkarte zum Internationalen Frauen*kampftag (0,13 EUR / Stück)

Nach dem Fair-Use-Prinzip verteilen wir kostenfrei und sachsenweit 500 Themenplakate & 40 Fahnen, die dann gern am 8. März als Foto in den sozialen Netzwerken gepostet werden können. (Das sind rechnerisch 35 Themenplakate & 2 Fahnen pro KV + Reserve)
Im Moment erarbeiten wir das spezifische Grundlayout. Sobald dies feststeht, senden wir euch eine Aktualisierung zu und bitten euch um Verständnis, dass die Prozesse angesichts der aktuellen Umstände ggf. etwas länger dauern. Plakate und Fahnen werden euch aber vor dem 8. März in die jeweiligen Kreisgeschäftsstellen gesendet.

Hinweis: wir sind uns der besonderen Umstände bewusst. Falls sich aus gesundheitlichen notwendigen Erwägungen eine Plakatierung im Freiraum nicht umsetzen lässt und das haben wir bedacht, sind die Plakate auch universell für den Frauentag 2022 einsetzbar und somit nicht umsonst. Die Fahnen sind ebenfalls zeitlos.
- Die Großflächenlayouts bieten wir an, müssen aber vom jeweiligen KV/SV auf Eigenkosten bestellt werden.
- Alle Layouts für Social Media stellen wir zeitnah auf der Homepage zum Download zur Verfügung.

Bestehendes Aktionspaket und erhältliche Materialien Feminismus
Darüber hinaus können Materialien aus dem bereits bestehenden Aktionspaket auf Eigenkosten bestellt werden. (Poster, Flyer, Buttons, Magnete, Fähnchen etc.) Eine Übersicht aller gleichstellungspolitischer Materialien des Landesverbandes anbei. (Siehe Anhang)

Ihr braucht Unterstützung?
Gleichfalls könnt ihr euch bei Fragen zur Unterstützung bei Veranstaltungen, Materialien oder weiteren Fragen jederzeit gern an mich wenden. Braucht ihr Support bei der Umsetzung von Online-Veranstaltungen, habt ihr technische Fragen? Hier könnt ihr euch vertrauensvoll an die Landesgeschäftsstelle wenden u.a. gibt es Videokonferenzräume o.ä. die für Veranstaltungen genutzt werden können. Bei inhaltlichen Fragen zum Thema Frauen*tag und Corona, Gleichstellungsforderungen und/oder zu Referent*innen unterstütze ich ebenfalls sehr gern*: anja.eichhorn@dielinke-sachsen.de*

Wie immer freue ich mich über eine rege Beteiligung, allen Umständen zum Trotz.

Bleibt gesund und feministische Grüße,

Anja Eichhorn
Sprecherin für Gleichstellung und feministische Politik
DIE LINKE. Sachsen